

# Gruss den Grütlianern!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **16 (1890)**

Heft 28

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-429347>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Lith. E. Senn, Zürich.

## Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Centralhof 14.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. — Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespartene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

### Grüß den Grütlianern!

Ihr Männer auf, und laßt die Banner wehen!  
Die Schweizerzeichen hoch im Sommerduft,  
Den Festtag vaterländisch zu begehen,  
Der mit Fanfaren euch zum Wettkampf ruft!  
Laßt krönen uns, im reinen Schein der Firne,  
Auf Büsch's Grund, im hellen Sommerglanz,  
Der nimmermüden Arbeit Kämpferfirne  
Mit Blumen heut' und grünem Lorbeerkranz.

Die Hand zum Gruß, die ihr in Mülh' und Schmiede  
Im herben Schweiß des langen Tagwerks ringt,  
Und deren Seele doch im Freiheitsliede  
Sich jubelnd auf in lichte Höhen schwingt!  
Die Hand zum Gruß, die an der Heimat Stufen  
Ihr mit gespanntem Stufen wachend steht,  
Bis nach den Söhnen jäh des Landes Rufen  
Von Berg zu Thal, von Thal zu Berge geht!

Die Hand zum Gruß, die ihr uns treu verbunden  
Im höchsten Glück, im tiefsten Schweizerleid,  
Die in des Landes Freud- und Wehestunden  
Ihr seine treuen Hitter mit uns seid!  
Die Hand zum Gruß in diesen schönen Tagen,  
Da, wo am grünen Strand die Woge blaut,  
Und tausend Schweizerherzen höher schlagen,  
Auf die das Land voll edeln Stolzes schaut!

Hoch, wie das Landexpanner sonder Wanken  
Im Sonnengruß ob eurem Feste weht,  
So leite euch ein einziger Gedanken,  
Der leuchtend über allem Ringen steht.  
Es spiegle sich in euer Aller Streben  
Des ganzen Schweizervolkes großer Geist,  
Der Alles ruft zu segensvollem Leben,  
Wenn es sich für das Land als gut erweist!